

Protokoll der Generalversammlung

vom Mittwoch, 11. Januar 2023 um 10.00 Uhr
am Strickhof in Wülflingen, Mehrzweckhalle

Vorgängig um 9 Uhr fand die Auflösungs-Versammlung der Zürcher Obst- und Beerenproduzenten ZOB statt.

Der Präsident Christoph Lamprecht begrüsst die Ehren- und Aktivmitglieder. Ein spezieller Gruss geht an den Präsidenten des SOV Jimmy Mariéthoz und Daniela Clemenz von der Presse.

Anwesend sind 48 Mitglieder

Der Präsident stellt die Traktandenliste vor und erklärt, dass neu an 5. Stelle das Traktandum Anträge ergänzt wird und zudem die ersten beiden Traktanden getauscht werden müssen. Die Anwesenden stimmen dem Antrag zu.

1. Protokoll

Das Protokoll der schriftlichen Generalversammlung wurde durch Denise Lattmann verfasst und im Mitgliedsbereich unter www.zueri-obst.ch veröffentlicht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin bestens verdankt.

2. Wahl von 1 Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Bruno Maurer vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

3. Jahresbericht

Das Verbandsjahr begann mit der Online-Pflanzenschutztagung, die GV musste schriftlich abgehalten werden.

Bald schon im Februar wurde die Einschränkung gelockert und es wurde wieder möglich sich zu treffen und Sitzungen und Versammlungen physisch abzuhalten.

Im April fand dann die DV des SOV in Bern statt, wo wir mit unserer Zürcher Delegation präsent waren.

Die Vorernterversammlung Beeren fand bei Räss Wildbeeren in Benken statt. Simon Räss führte uns durch den Hof, auf dem es sehr viele verschieden Beeren Kulturen zu besichtigen gab. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an Simon und Christoph Räss für die Gastfreundschaft.

Zur Sommertagung Obst trafen wir uns auf dem Tempelhof in Rümlang bei Familie Meier. Martin Meier führte uns durch seine Obstanlagen die im Sommer 2021 bei einem heftigen Unwetter schwer von Hagel beschädigt wurde. Ich möchte mich auch bei Familie Meiere für die Gastfreundschaft bedanken.

Im September fanden in Bern die Swiss Skills statt, an der Berufsmeisterschaften massen sich zum ersten Mal auch Obstfachmänner mit ihrem Können. Der erste Schweizermeister heisst Pascal Rohrer aus dem Kanton Luzern.

Der Tag des Apfels konnte auch wieder wie gewohnt an den Bahnhöfen stattfinden. Die Reaktionen der Passanten waren durchwegs positiv.

Das Obstjahr 2022 hatte auch einiges auf Lager. Es startete schon fast traditionsgemäss mit Frostnächten über die Blüte im April. Darauf folgte aber ausserordentlich warmes und gutes Ausdünn-Wetter, was auf einigen Betrieben eine fast zu gute Ausdünnwirkung ergab.

Wegen dem Trocknen & heissem Wetter im Sommer verfrühte sich die Ernte, sodass man bereits Mitte August mit der Gala Ernte beginnen musste. Die restliche Ernte Zeit im Herbst war sehr angenehm und brachte eine gute Obstqualität hervor.

Verbandsintern waren wir immer wieder mit der Reorganisation und den neuen Statuten beschäftigt.

Ich bin sehr froh, dass wir vom Vorstand zusammen mit der Fachstelle Obstbau und grosser Unterstützung des Sekretariats, in einigen Sitzungen eine gute Lösung erarbeitet haben.

Ich möchte mich bei meinen Vorstandkollegen, bei der Fachstelle Obstbau und bei Denise Lattmann für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Der Präsident, Christoph Lamprecht

Der Jahresbericht wird mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung 2022

Denise Lattmann präsentiert die Jahresrechnung 2022. Die Rechnung des Hauptvereins weist bei Einnahmen von Fr. 20'857.20 und Ausgaben von Fr. 20'334.30 einen Gewinn von Fr. 522.90 aus.

Der Werbefonds schliesst mit Mehr- Ausgaben von Fr. 5418.65 ab und weist per 31.10.2022 einen Saldo von Fr. 14'478.73 auf.

Das Eigenkapital über alle Sektionen beträgt Fr. 129'055.16.

Denise Lattmann verliest den Revisorenbericht von Markus Wettstein und Martin Dändliker.

Die Generalversammlung stimmt der Jahresrechnung einstimmig zu. Der Präsident dankt Denise Lattmann für die saubere Rechnungsführung und die Arbeit das ganze Jahr hindurch.

5. Anträge

Es wurden keine Anträge an die Generalversammlung eingereicht.

6. Mutationen

Im vergangenen Vereinsjahr sind folgende Mitglieder verstorben:

- Heinrich Gugolz, Zürich
- Bernhard Jordi, Affoltern a. Albis
- Peter Schmid, Glattfelden
- Werner Todt, Hettlingen

Zu Ehren der Verstorbenen erheben sich die Anwesenden.

Per 31. Oktober 2022 zählt der Zürcher Obstverband 356 Mitglieder. Das sind bei 28 Austritten und 4 Neueintritten insgesamt 24 weniger als im Vorjahr. Davon sind 16 Ehrenmitglieder.

7. Reorganisation Zürcher Obstverband

Der Präsident stellt das neue Organigramm vor. Daraus sind die neuen Verantwortlichen für einzelne Fachbereiche ersichtlich.

Die Sektionen Zürcher Süssmoster-Vereinigung ZSV sowie Zürcher Obst- und Beerenproduzenten ZOB wurden vorgängig an separaten Generalversammlungen aufgelöst.

Die neuen Statuten sowie eine Übersicht der wesentlichen Statutenänderungen wurden allen Mitgliedern mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt.

Christoph Lamprecht geht nochmals kurz auf die neuen Statuten und deren wesentlichen Änderungen ein.

Aus der Versammlung wird ergänzt, dass der Protokoll-Aktuar auch gewählt werden muss, da er zeichnungsberechtigt sein wird. Christoph Lamprecht dankt ihm für den Hinweis.

Den neuen Statuten wird einstimmig zugestimmt.

8. Jahresbeitrag

Der Präsident erläutert die Annahmen zu den erwarteten Einnahmen über die Mitgliederbeiträge. Durch die Reorganisation mussten auch die Mitgliederbeiträge angepasst werden. Neu wird in Aktiv- und Passivmitglieder unterteilt. So sollen trotz der sinkenden Mitgliederzahlen die Beiträge stabil und auch Passivmitglieder im Verband gehalten werden.

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beitrag von Fr. 120.- für aktive, und Fr. 60.- für passive Mitglieder pro Jahr zu.

9. Wahlen

In den **Vorstand** werden vorgeschlagen und mit Applaus für 4 Jahre gewählt:

Erik Eichenberger	Vizepräsident + Fachbereich Kern- & Steinobst
Martin Engelhard	Protokoll-Aktuar
Tobias Martin	Fachbereich Beeren
Michael Lienhard	Fachbereich Fruchtsaft
Thomas Oswald	Fachbereich Werbung/Direktvermarktung
Kaspar Hunziker	Fachbereich Regionen + IP-Suisse
Vinzenz Bütler	Fachbereich Schweizer Obstverband SOV
Simon Räss	Fachbereich Zürcher Bauernverband / Bio-Suisse
Matthias Schmid	Fachbereich Forschung
Martin Hübscher	Fachbereich Kantonsrat

Als **Präsident** stellt sich Christoph Lamprecht wieder zur Verfügung und wird mit Applaus im Amt bestätigt.

Als **Rechnungs-Revisor** stellt sich Markus Wettstein wieder für 4 Jahre zur Verfügung und wird ebenfalls gewählt.

10. Ehrungen

Dieses Jahr verabschiedet sich Markus Elliker aus dem Vorstand der Zürcher Obstproduzenten. Christoph Lamprecht zeigt die Eckpunkte der Tätigkeit von Markus in den vergangenen Jahren auf und dankt ihm für die geleistete Arbeit. Insgesamt 30 Jahre engagierte sich Markus für den Zürcher wie auch Schweizer Obstbau mit viel Herzblut. Als Dank wird er als Ehrenmitglied im Zürcher Obstverband aufgenommen.

11. Tätigkeitsprogramm 2023

Der Präsident stellt die verschiedenen Delegationen in den Gremien im Kanton und der Schweiz vor. Dies wird mit Applaus verdankt.

Weiter erwähnt er die Gebindevermittlung, die Infos im Zürcher Bauer, Fruchtsaftprämierung, Delegiertenversammlung SOV, Sommertagung und vieles mehr. Bisher wurde der Produzentenbeitrag für den SOV durch uns eingezogen und weitergereicht. Ab 2023 wird der Beitrag vom SOV direkt eingezogen.

12. Budget

Denise Lattmann stellt das Budget für das kommende Jahr vor und stellt fest, dass es etwas schwierig war, klare Zahlen zu präsentieren.

Bei einer Annahme von Fr. 42'525.— Einnahmen und Ausgaben von Fr. 49'450.— wird mit einem Verlust von Fr. 6'925.—budgetiert.

Dem vorgeschlagenen Budget wird zugestimmt.

13. Verschiedenes

Für alle Mitglieder wurde eine Lupe organisiert, welche am Schluss abgegeben wird. Denise Lattmann bittet die Anwesenden ihr persönliches Datenblatt mit der Mitgliedschaft zu kontrollieren und allenfalls zu aktualisieren.

Jimmy Mariéthoz vom SOV informiert über die nationalen Tätigkeiten und die Aussichten im Markt. Auch über die zukünftige Ausrichtung der Agrarpolitik mit der Vision und den Zielen und weist auf die zukünftigen Herausforderungen der Politik hin.

Weiter informiert er über die Absatzförderungskampagne des SOV.

Infos der Strickhof Fachstelle Obst (David Szalatnay & Hagen Toss)

- David Szalatnay stellt den neuen Leiter der Obstbaubetriebes am Strickhof, Ralf Merzenich, vor.
- Auch 2023 konnte die Praktikumstelle bei den Spezialkulturen besetzt werden, wie seit etwa 8 Jahren.
- Neu gibt es eine Strickhof-App. Sobald die Funktionen für die Obstproduzenten genutzt werden können, wird dafür geworben.

Christoph Lamprecht ruft dazu auf, sich bei Bedarf beim Zürcher Obstverband zu melden, dafür seien die Mitarbeiter da.

Weiter kritisiert er die Agrarpolitik, wo es nicht mehr auf die Entscheidungen im Feld ankommt, sondern darauf, ob man bei Formularen am richtigen Ort das Kreuz setzt.

Zum Schluss dankt der Präsident allen Anwesenden für das Erscheinen und dem Strickhof – Team für das Gastrecht.

Ende der Versammlung um 11.30 Uhr.

Der Präsident
Christoph Lamprecht

Der Aktuar
Martin Engelhard